

Do 25.01.18, 11:00 / Mo 29.01.18, 11:00
Mi 07.02.18, 10:00

ab 8. Klasse | Dokumentarfilm

Immer noch eine unbequeme Wahrheit: Unsere Zeit läuft

USA 2017 | Regie: Bonni Cohen, Jon Shenk

Gegenüber dem Film „Eine unbequeme Wahrheit“ (2006) haben sich die Akzente verschoben: Mit welchen Folgen müssen die Menschen rechnen? Wie gelingt der Ausstieg aus Kohle und Öl? Was müssen die einzelnen Länder leisten? Der Film folgt Al Gore auf seinen Reisen um die Welt: nach Grönland, Miami und zum Streitgespräch mit dem indischen Energieminister. Bei den Klimaverhandlungen von Paris kämpft Gore darum, Indien in das Abkommen einzubinden. Auch sucht er das Gespräch mit Donald Trump.

Themen: Klimawandel, Klimapolitik, Entwicklungspolitik, politisches Engagement, Energieversorgung, Ökologie, Naturkatastrophen
Fächer: Erdkunde, Politik, Wirtschaft, Biologie, Sozialkunde, Ethik
Länge: 100 Min | FSK: ab 6, empfohlen ab 13

Di 30.01.18, 11:00 / Fr 02.02.18, 11:00
Mo 05.02.18, 10:00

ab 10. Klasse | Dokumentarfilm

Als Paul über das Meer kam

D 2017 | Regie: Jakob Preuss

Der Dokumentarfilmer Jakob Preuss hat den Kameruner Paul Nkamani im Jahr 2014 in einem Camp in Marokko kennengelernt. Dort warten viele Afrikaner auf ihre Chance, nach Europa zu gelangen. Als Paul plötzlich die Überfahrt nach Spanien gelingt, bringen Nachrichtenbilder von Pauls Rettung den Regisseur wieder auf seine Spur. Nun begleitet er Paul auf seinem Weg über Frankreich nach Deutschland.

Im Anschluss an die Vorstellung am 30.01. findet ein Filmgespräch mit dem Regisseur Jakob Preuss statt.

Themen: Geflüchtete, Asyl, Migration, Afrika, Europa, Fremde Kulturen, Heimat, Hoffnung, Integration, kulturelle Identität
Fächer: Sozialkunde, Politik, Geografie, Religion, Ethik, Lebenskunde
Länge: 97 Min | FSK: ab 6, empfohlen ab 15

Fr 26.01.18, 11:00 / Do 01.02.18, 11:00
Di 06.02.18, 10:00

ab 10. Klasse | Dokumentarischer Spielfilm

Die Unsichtbaren – Wir wollen leben

D 2017 | Regie: Claus Räfle

Ab dem Jahr 1941 wurde mit der systematischen Deportation der in Berlin lebenden Juden in Vernichtungslager begonnen. Nach 1943 verschonten die Nazis auch die bis dahin als „kriegswichtig“ eingestuften Zwangsarbeiter nicht mehr. Ungefähr 7.000 Jüdinnen und Juden versuchten unterzutauchen und als „Unsichtbare“ zu überleben, 1.500 schafften es bis zum Kriegsende. Der Film zeigt beispielhaft das Schicksal der vier „Unsichtbaren“ Cioma, Eugen, Hanny und Ruth – die Jugendlichen wurden von ihrer Eltern getrennt und waren auf die Unterstützung von Freunden und Fremden angewiesen. Spielszenen, Archivaufnahmen und Interviews mit den Überlebenden zeigen viele Schwierigkeiten und Gefahren ebenso wie die ihnen entgegengebrachte, riskante Hilfsbereitschaft im Alltag.

Im Anschluss an die Vorstellung am 26.01. findet ein Filmgespräch mit dem Regisseur Claus Räfle statt.



Copyright: Tobis Film

Themen: Judenverfolgung, Holocaust, Widerstand, Diskriminierung, Zweiter Weltkrieg, Deutsche Geschichte, Nationalsozialismus
Fächer: Geschichte, Politik, Ethik, Religion, Sozialkunde, Deutsch
Länge: 110 Min | FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 15

SchulKinoWochen
Nordrhein-Westfalen vom
25.01.-07.02.2018

SCHULKINO
WOCHEN

Das Programm
im Kino vor Ort:

Lichtburg Essen
Kettwiger Str. 36
45127 Essen

Anmeldung und Unterrichtsmaterial:
www.schulkinowochen.nrw.de

Informationen:
tel: 0251-591-3055
mail: schulkinowochen@lwl.org

Mo - Fr von 09:00 bis 17:00

Eintritt: 3,50 Euro
Begleitpersonen haben freien Eintritt

Zusatzvorstellungen auf Nachfrage möglich!

Kontakt:
Projektbüro SchulKinoWochen NRW
LWL-Medienzentrum für Westfalen
Fürstenbergstraße 14
48147 Münster

Mo 29.01.18, 10:00 / Di 06.02.18, 11:00

ab 1. Klasse | Animationsfilm, Kinderfilm

Louis & Luca – Das große Käserennen

N 2015 | Regie: Rasmus A. Sivertsen

Die Elster Louis und der Igel Luca leben im Haus des Erfinders Alfie in dem beschaulichen, norwegischen Dorf Flaklypa. Nach einer unentschiedenen Wette zwischen Louis und Clifford, dem Besitzer einer Käsefabrik aus dem Nachbarort Slidre, wird das traditionelle Käserennen geplant: Ein echter Wettkampf zwischen Louis, Luca und Alfie, die für Flaklypa antreten, und Cliffords Team für Slidre. Wer als erstes den großen, runden Käse auf gefährlichen Wegen durch Wälder und Gebirge mit einem Gefährt ohne maschinellen Antrieb ins Ziel bringt, hat gewonnen. Nach anfänglicher Überheblichkeit muss Louis erkennen, dass es gar nicht so einfach ist zu gewinnen. Nur durch kluge Erfindungen und gemeinsames Handeln kann es den Freunden gelingen, sich gegenüber dem Team aus Slidre zu behaupten.



Copyright: Kinostar

Themen: Freundschaft, Wettkampf, Zusammenhalt, Rivalität
Fächer: Vorfachlicher Unterricht, Deutsch, Kunst, Sachkunde, Religion, Lebenskunde
Länge: 78 Min | FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 6

Fr 26.01.18, 10:00 / Do 01.02.18, 10:00

Mo 05.02.18, 11:00

ab 4. Klasse | Animationsfilm, Drama

Mein Leben als Zucchini

CH/F 2015 | Regie: Claude Barras

In den Zeichnungen eines kleinen Jungen ist der Vater ein Superheld. In Wahrheit aber ist er verschwunden und seine Mutter sitzt tagein, tagaus biertrinkend vor dem Fernseher. Als sie unerwartet stirbt, kommt der Neunjährige mit dem Spitznamen Zucchini ins Kinderheim. Anfangs fällt es ihm schwer, sich einzuleben. Doch nach und nach freundet sich Zucchini mit den anderen Kindern an, die alle, wie er, in der Vergangenheit schlimme Dinge erlebt haben. Im Kinderheim erfahren viele zum ersten Mal, was Freundschaft, Geborgenheit und Spaß am Leben bedeuten. Gemeinsam haben sie etwa den Mut und die Tatkraft, einen Rettungsplan für Camille zu ersinnen, der die Adoption durch ihre gewalttätige Tante droht. Der Polizist Raymond erweist sich indes nicht nur für Zucchini als Freund und Helfer, sondern bietet auch Camille ein neues Zuhause.



Copyright: Polyband

Themen: Freundschaft, Solidarität, Mobbing, Familie, Kinderheim, Trauer, Verlust, Traumata, Erziehung, Misshandlung
Fächer: Lebenskunde, Ethik, Psychologie, Kunst, Deutsch, Französisch
Länge: 66 Min | FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 9

Di 30.01.18, 10:00 / Fr 02.02.18, 10:00

Mi 07.02.18, 11:00

ab 7. Klasse | Road Movie, Tragikomödie

Simpel

D 2017 | Regie: Markus Goller

Barnabas, genannt Simpel, ist 22 Jahre alt und von Geburt an geistig behindert. Er lebt zusammen mit seiner Mutter und seinem jüngeren Bruder Ben, die sich liebevoll um ihn kümmern. Als die Mutter eines Tages nach schwerer Krankheit stirbt, besitzt der Vater, der schon seit langem abwesend ist, die alleinige Vormundschaft für Simpel. Er verfügt aus der Ferne, dass dieser in einem Heim unterkommen soll. Doch die beiden Brüder akzeptieren die Trennung nicht. Sie wollen zusammenbleiben, so wie es bisher immer war und nehmen Reißaus. Auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Leben treffen sie auf Vorurteile und ihre eigenen Grenzen, aber öffnen sich auch neuen Möglichkeiten. Ben und Simpel erkennen, dass sie eigene Wege einschlagen können, ohne den anderen im Stich zu lassen.



Copyright: Universum Film

Themen: Behinderung, Familie, Verantwortung, Außenseiter, Diskriminierung, Selbstbestimmung, Respekt und Toleranz
Fächer: Politik, Deutsch, Ethik, Sozialkunde, Psychologie, Philosophie
Länge: 113 Min | FSK: ab 6, empfohlen ab 12